Hohlwege am Pohler Berg

Schlagwörter: Hohlweg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Kürten
Kreis(e): Rheinisch-Bergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Hohlwege Pohler Berg in Kürten (2016)
Fotograf/Urheber: Jan Spiegelberg



Die Hohlwege am Pohler Berg, einem Waldstück bei Kürten-Bechen, sind ein unter Schutz stehendes Bodendenkmal. Acht historische Fahrspuren, die teilweise vier bis fünf Meter tief in die Mulden des Waldes eingegraben sind, verlaufen dort parallel in Richtung der alten Hanse- und Handelsstadt Wipperfürth. Jahrhundertelang sind Fuhrleute und Händler auf ihrem Weg nach Mülheim am Rhein und Köln mit Pferden, Eseln und Karren vorbeigezogen. Einer der Fahrspuren hat sich besonders eindrucksvoll in die Landschaft eingeprägt. Jener Hohlweg zieht sich als tiefe breite Furche mitten durch den Wald. Er ist Teil des Alten Heerweges, der sich quer durch die Gemeinde Kürten zieht. Historiker vermuten, dass der Weg bereits im 9. Jahrhundert oder noch früher entstanden sein könnte. Bereits Karl der Große soll im Jahr 775 bei seinen Feldzügen gegen die Sachsen diesem Weg gefolgt sein. Auf der Tranchot-Karte (1801-1828) ist der Hohlweg bereits eingezeichnet. Der bergische Heerweg verlief über Bechen und Wipperfürth nach Hagen und zum westfälischen Hellweg. Dort gab es eine Anbindung an die Handelsströme zum Norden und zum Osten.

In jüngster Zeit sind die Hohlwege am Pohler Berg durch Mountainbiker bedroht, die die hügelige Geländestruktur als Sprungschanzen und Rampen nutzen und durch Abgrabungen sowie durch Profilierungen von Rennstrecken große Teilbereiche des Bodendenkmals zerstören.

Als Hohlwege bezeichnet man ehemals vielbefahrene und begangene Wege, die sich durch langjährige Nutzung in das Gelände eingeschnitten haben. Auffällig sind die meist hohen Seitenböschungen, die im Laufe der Zeit entstanden sind. Aufgrund verschiedener Klimabedingungen auf kleinsten Raum bieten Hohlwege einen wertvollen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten.

(Biologische Station Rhein-Berg, erstellt im Rahmen des Projektes „KuLaCaching - Digitale Schatzsuche im Bergischen“. Ein Projekt im Rahmen des LVR-Netzwerks Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

Internet

www.rundschau-online.de: Am Pohler Berg - Mountainbiker zerstören alte Hohlwege (Bergische Landeszeitung vom 03.01.2013,abgerufen 28.10.2016)

Literatur

Harbich, Carina; Spans, André; et al. / Biologische Station Oberberg; Biologische Station Rhein-Berg; Zweckverband Naturpark Bergisches Land (Hrsg.) (2015): Lesebuch Landschaft – Ein Blick in die Bergische Kulturlandschaft. S. 16 - 18, Nümbrecht, Rösrath, Gummersbach. Online verfügbar: Download als PDF , abgerufen am 07.01.2020

Nicke, Herbert (2001): Vergessene Wege - Das historische Fernwegenetz zwischen Rhein, Weser, Hellweg und Westerwald, seine Schutzanlagen und Knotenpunkte. S. 85ff, Wiehl.

Hohlwege am Pohler Berg

Schlagwörter: Hohlweg
Straße / Hausnummer: Altensaal
Ort: 51515 Kürten
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung
Koordinate WGS84: 51° 02 22,11 N: 7° 13 7,69 O / 51,03947°N: 7,2188°O
Koordinate UTM: 32.375.124,32 m: 5.655.724,06 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.585.526,43 m: 5.656.745,30 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Biologische Station Rhein-Berg (2016), „Hohlwege am Pohler Berg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252769 (Abgerufen: 28. November 2026)

Copyright © **LVR**